



In den

- Ausschuss für Umweltschutz und Grünflächen

20.06.2019

Antrag

auf **Anhörung** gemäß § 35 der Geschäftsordnung
des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Stadtgrün 2030 – Ein Freiraumentwicklungskonzept für Hannover

Die Verwaltung wird beauftragt, zum nächstmöglichen Termin eine Anhörung zum Thema „Stadtgrün 2030 – Ein Freiraumentwicklungskonzept für Hannover“ durchzuführen.

Als ExpertInnen werden dazu u.a. eingeladen:

- Prof. Dr. Axel Priebes, TU Wien
- Helmut Kern, Deutsche Gartenamtsleiterkonferenz (GALK e.V.)
- Prof. Horst Lange, Hochschule Sachsen-Anhalt, Bernburg
- Petra Schoelkopf, Stv. Vorsitzende bdla Niedersachsen-Bremen, Hannover
- Christoph Martin, GFN Umweltplanung, Kiel
- Carsten Neßhöver, Generalsekretär beim Sachverständigenrat für Umweltfragen SRU

Im Rahmen der Anhörung sollen die folgenden Fragen thematisiert werden:

- Sind die Herausforderungen unserer Zeit ausreichend beschrieben und behandelt?
- Muss die Klimafunktion nicht einen größeren Stellenwert einnehmen als dargestellt?
- Gibt es mutige und pfiffige Innovationen und Ideen gerade für die hochverdichteten Stadtteile wie z.B. die Innenstadt?
- Wie können Nutzungskonflikte zwischen Naturschutz und Naherholung besser gelöst bzw. überhaupt gelöst werden?
- Beispiel Forsten/Wald: Sollte/muss ein Freiraumentwicklungskonzept auch im Widerspruch zum Forstbetriebswerk nicht einen Weg zu einer Abkehr der forstlichen Bewirtschaftung und mehr Naturschutz in den Wäldern aufzeigen?

Begründung:

Ziel des Projektes Stadtgrün 2030 ist die Sicherung und die nachhaltige, zukunftsfähige Entwicklung des Grün- und Freiraumsystems. Es soll als Planungsinstrument für die nächsten 10 Jahre dienen und ergänzt andere flächenbezogene Planungen wie das Wohn- und Gewerbeflächenkonzept.

Dieses Vorhaben rechtfertigt eine intensive Beratung in den Ratsgremien und die Hinzuziehung externen Fachverständes zum Blick über den berühmten Tellerrand.


Dr. Jens Menge
Stv. Fraktionsvorsitzender